

**Nahverkehrsplanung des Oberbergischen Kreises
hier: Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Aufstellung des
Nahverkehrsplans 2016****Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
21.09.2016	Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Stadt beschließt die beigefügte Stellungnahme zum Entwurf des Nahverkehrsplans des Oberbergischen Kreises.

Sachverhalt:

In der Nahverkehrsplanung werden die Strukturen und Qualitäten des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) für einen Untersuchungszeitraum von 5 bis 10 Jahren festgelegt.

Der Nahverkehrsplan beschreibt den Rahmen der weiteren Entwicklung, die immer offen für Ergänzungen ist.

Der aktuell gültige Nahverkehrsplan stammt aus dem Jahre 2002. Durch die Veränderung struktureller Rahmenbedingungen (beispielsweise durch den demografischen Wandel) wird eine Fortschreibung im Sinne einer Neuausrichtung des ÖPNV erforderlich. Daneben geben geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen Anlass zur Neuaufstellung.

Diesbezüglich hat der Oberbergische Kreis als Aufgabenträger ÖPNV bereits am 26.06.2014 zu einer 1. Arbeitskreissitzung eingeladen. Danach haben weitere Abstimmungsgespräche stattgefunden. Am 07.09.2016 hat im Rahmen des Beteiligungsverfahrens eine weitere Informationsveranstaltung des Oberbergischen Kreises zusammen mit dem beauftragten Ingenieurbüro PTV aus Karlsruhe und der Planungsgesellschaft Verkehr aus Köln stattgefunden. In der Veranstaltung wurden die Hintergründe und Ziele der Nahverkehrsplanung erläutert.

Der Entwurf des Nahverkehrsplans ist zwischenzeitlich auf der Internetseite des Oberbergischen Kreises veröffentlicht worden.

Die am Verfahren zu Beteiligten sind aufgefordert, bis zum 15.10.2016 zu dem Entwurf des Nahverkehrsplans Stellung zu nehmen.

Der Entwurf der Stellungnahme der Stadt ist als Anlage beigefügt.

Anlage/n:

Stellungnahme zum Entwurf des Nahverkehrsplans des Oberbergischen Kreises